

Feuerwehrynachwuchs bewältigt Aufgaben

ITTERS DORF (red) 14 Jugendgruppen haben am Samstag an einem Leistungsmarsch aus Anlass des 50-jährigen Bestehens der Jugendfeuerwehr in Ittersdorf teilgenommen. Im Rahmen der Feierlichkeiten hatte die Jugendfeuerwehr zu einem Leistungsmarsch eingeladen. Früh am Morgen starteten 14 Gruppen mit rund 70 Jungen und Mädchen auf die rund vier Kilometer lange Strecke durch Ittersdorf.

Der Feuerwehrynachwuchs musste dabei zahlreiche Aufgaben bewältigen. So galt es zum Beispiel, aus verschiedenen Feuerwehrgerät-

schaften ein Männchen zu bauen oder eine Feuerwehreine ins Ziel zu werfen. Auf die Teilnehmer warteten aber auch Aufgaben, die nichts mit der Feuerwehr zu tun haben: Balltransport, Wasserspiel, Kastenlauf und Schlösserspiel.

Alle Jugendlichen meisterten die Aufgaben mit Bravour und hatten jede Menge Spaß dabei. Gegen Mittag überreichte dann Wehrlührer Frank Minor und Gemeindejugendwart Pascal Sünnen die Pokale an die Erstplatzierten. Die Jugendgruppe Differten 1 sicherte sich dabei den Sieg.



Platz 1 für die Jugendfeuerwehr Differten – so präsentiert sich der Nachwuchs eindrucksvoll.

FOTO: GABI KIEFER



Jugendfeuerwehr Niedtaldorf beim Männchenbau – Wettkampf kann auch Spaß machen.

FOTO: GABI KIEFER



Jugendfeuerwehr Wallerfangen beim Wassertransport, die Anforderungen an die jungen Retter waren vielfältig.

FOTO: GABI KIEFER